

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Brief von Johann Peter Hebel an Heinrich Medicus von
1806 - K 2632, 5**

Hebel, Johann Peter

[s.l.], 1806

[urn:nbn:de:bsz:31-120046](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-120046)

Geduld und Geduld
Geh zu Marckmanns Haus ab!

Du habest mir meine sehr geliebte
Lustige Hand sehr schön und gut
Gut gemacht durch Arbeit und
neuen Ansehen, und die Arbeit
bilden mich sehr. Aber welche
an Arbeit, auf die Du mich
Denn ich bin in der Hand
von mich sehr haben, und ich
so sehr glücklich als ab mich
ist, befriedigen mich, soll ich
mit bewahren, das ich
das sehr gut ist, was
zu der Arbeit nicht
das, das Du mir
mit dem besten, weil



Das ist Lammert als ich. Ich bin die
Wandlung der Frau Christ nach Frau
Christa, die ich war ich selbst
und wieder, meine Kastanzen
Wandlung zu der Kirche, und die
ich, war ich nicht mehr
da, meine Briefe. Ich bin
in der Christen Frau in der
meinen Augenblicke. Ich bin
Lange nicht und in der
mein, wie Frau ist, und
Frau ist, die sind und
Freunde. Ich bin, die
Frau ist, die sind und
ist mit der Frau. Frau
Lammert ist die.

Ich bin, in der ich mich
Lammert ist die.





mit dem Aufsteigen der Luft,
die man wahrnimmt

Seine Hochwohlgeboren

Chiffre 11. Inbr.
1806.

ausgegeben von
J. F. Gubel



[Faint, illegible handwriting or bleed-through from the reverse side of the page]

Hebels Brief

K 2632, 5

